

**Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses
vom 15.05.2023**

Anwesend:

(stimmberechtigte)

Knöppel, Bernd	Bürgermeister
Baqué, Manuel	CDU
Bürkle, Uwe	CDU
Campidelli, Hugo	CDU
Fleischmann, Ulrich	CDU
Haselmaier, Heike	CDU
Hoppenrath, Anneliese	SPD
König, Adolf José	SPD
Ober, Karl	SPD
Gauch, Anne	Die Grünen/Offene Liste
Goschinak, Günter	Die Grünen/Offene Liste
Wagner, Reiner	AfD
Zimmermann, Uwe	FWG
Alpyildiz, Durak	Die Linke

(nicht stimmberechtigte)

Peetzen, Dieter	Beschäftigtenvertreter EWF	
Schill, Harald	Beschäftigtenvertreter EWF	- entschuldigt -
Anders, Astrid	Verwaltung	
Gerth, Klaus	Verwaltung	
Kimmig, Christiane	Verwaltung	
Mayer, Marietta	Verwaltung	
Nießner, Stephan	Verwaltung	
Pulsfort, Simone	Verwaltung	
Scholand-Firmery, Yvonne	Verwaltung	

Es fehlen entschuldigt:

(stimmberechtigte)

Maring, Jürgen	FDP	- entschuldigt -
----------------	-----	------------------

(nicht stimmberechtigte)

Becke, Jens	Beschäftigtenvertreter EWF	- entschuldigt -
Bros, Michael	Beschäftigtenvertreter EWF	- entschuldigt -
Schüttler, Ralf	Beschäftigtenvertreter EWF	- entschuldigt -

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

Die Mitglieder des Betriebsausschusses waren durch Einladung vom 10.05.2023 auf Montag, den 15.05.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zugleich mit der Einladung wurde die Sitzung unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekanntgegeben.

Die Tagesordnungspunkte 1 bis 8 wurden in öffentlicher Sitzung, die Tagesordnungspunkte 9 bis 10 in nichtöffentlicher Sitzung im Aufenthaltsraum des EWF, Ackerstraße 24, behandelt. Im Anschluss wurden die Entscheidungen aus der nicht-öffentlichen Sitzung bekanntgegeben.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Herr Bernd Knöppel
(Vorsitzender)

Frau Yvonne Scholand-Firmery
(Schriftführerin)

Tagesordnung

Nach einstimmiger Abstimmung wurde die Drucksache XVII/3241 – Ergänzungsdrucksache zur Beschlussdrucksache XVII/3217 – Laubsammlung – Konzepte des EWF für die Laubsaison 2023/2024, Ergänzung der Containerstandorte, auf die Tagesordnung aufgenommen.

I. Öffentliche Sitzung

Vorlagen der Verwaltung

1. Laubsammlung - Konzepte des EWF für die Laubsaison 2023/2024
Vorlage: XVII/3217
- 1.1. Ergänzungsdrucksache zur Beschlussdrucksache XVII/3217
Laubsammlung - Konzepte des EWF für die Laubsaison 2023/2024
Ergänzung der Containerstandorte
Vorlage: XVII/3241

Mitteilungen und Berichte der Verwaltung

2. Entwicklung Wertstoffcenter 2018 - 2022
Vorlage: XVII/3206
3. Winterdienstsaison 2022/2023
Vorlage: XVII/3226
4. Energieverbrauch der EWF – Betriebsstätten, Vergleich der Jahre 2022 und 2021
Vorlage: XVII/3216
5. Gemeinsames Standortkonzept Eigen- und Wirtschaftsbetrieb Frankenthal (Pfalz) und Stadtwerke Frankenthal (Pfalz)
6. Sachstandsbericht zum IST-Zustand der Bäume auf dem Hauptfriedhof
7. Aktuelles aus dem Eigen- und Wirtschaftsbetrieb Frankenthal (Pfalz)

Anfragen der Fraktionen

8. Anfrage der FWG Fraktion Frankenthal
Pflegezustand Friedhof Eppstein
Vorlage: XVII/3235

II. Nichtöffentliche Sitzung

Personalangelegenheit und sonstiger Bericht

III. Öffentliche Sitzung

Bekanntgabe der Entscheidung aus der nichtöffentlichen Sitzung



Aktenzeichen: 83-4/Ni

Datum:

Hinweis:

Laubsammlung - Konzepte des EWF für die Laubsaison 2023/2024

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/> 1	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	11
Betriebsausschuss	15.05.2023	1	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	3
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input type="checkbox"/>	Stimmeneinheit:	<input checked="" type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:	
Abdruck an: 83-4								

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

In der Laubsaison 2023/24 soll das Sammeln von städtischem Straßenlaub durch die Grundstücksanlieger, durch die temporäre Bereitstellung von weiteren Grünabfallcontainern an ausgewählten Standorten im Frankenthaler Stadtgebiet, zusätzlich zur bereits zweimal im Jahr durchgeführten Grünabfallsammlung unterstützt werden

Protokoll:

TOP 1 und TOP 1.1 wurden gemeinsam aufgerufen.



Aktenzeichen: 83-4/Ni

Datum:

Hinweis:

Ergänzungsdrucksache Ergänzungsdrucksache zur Beschlussdrucksache XVII/3217

**Laubsammlung - Konzepte des EWF für die Laubsaison 2023/2024
Ergänzung der Containerstandorte**

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	11
Betriebsausschuss	15.05.2023	1.1	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	3
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:				
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>					
Abdruck an: 83-4								

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

In der Laubsaison 2023/24 soll das Sammeln von städtischem Straßenlaub durch die Grundstücksanlieger, durch die temporäre Bereitstellung von weiteren Grünabfallcontainern an ausgewählten Standorten im Frankenthaler Stadtgebiet sowie in den Vororten, zusätzlich zur bereits zweimal im Jahr durchgeführten Grünabfallsammlung unterstützt werden.

Protokoll:

TOP 1 und TOP 1.1 wurden gemeinsam aufgerufen.
Siehe TOP 1.



Aktenzeichen: 83-22/Pu

Datum:

Hinweis:

Entwicklung Wertstoffcenter 2018 - 2022

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Betriebsausschuss	15.05.2023	2	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input checked="" type="checkbox"/>	Stimmeneinheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	<input type="checkbox"/>	Unterschrift:	<input type="checkbox"/>
Abdruck an: 83-4								

Protokoll:

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.



Aktenzeichen: 83-4/Ni

Datum:

Hinweis:

Winterdienstsaison 2022/2023

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Betriebsausschuss	15.05.2023	3	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input checked="" type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	<input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>					
Abdruck an: 83-4								

Protokoll:

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.



Aktenzeichen: 83-3/KG

Datum:

Hinweis:

Energieverbrauch der EWF – Betriebsstätten, Vergleich der Jahre 2022 und 2021

Beratungsergebnis:

Gremium Betriebsausschuss	Sitzung am 15.05.2023	Top 4	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/> Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> Enthaltungen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag: <input type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen <input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input checked="" type="checkbox"/>	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an: 83-3					

Protokoll:

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Gemeinsames Standortkonzept Eigen- und Wirtschaftsbetrieb Frankenthal (Pfalz) und Stadtwerke Frankenthal (Pfalz)

Beratungsergebnis:

Gremium Betriebsausschuss	Sitzung am 15.05.2023	Top 5	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/> Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/> Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/> Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/> Enthaltungen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag: <input type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen <input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input checked="" type="checkbox"/>	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an: 83-3					

Protokoll:

Die beigefügte Power-Point-Präsentation wurde vorgestellt und der Bericht zur Kenntnis genommen.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Sachstandsbericht zum IST-Zustand der Bäume auf dem Hauptfriedhof

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Betriebsausschuss	15.05.2024	6	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:		Stimmeneinheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>		Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	<input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an: 83-8								

Protokoll:

Die beigefügte Power-Point-Präsentation wurde vorgestellt und der Bericht zur Kenntnis genommen.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Aktuelles aus dem Eigen- und Wirtschaftsbetrieb Frankenthal (Pfalz)

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Betriebsausschuss	15.05.2023	7	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input checked="" type="checkbox"/>	Stimmeneinheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	<input type="checkbox"/>	Unterschrift:	<input type="checkbox"/>
Abdruck an: 83-4, 83-8								

Protokoll:

Herr Knöppel stellt die nachfolgenden Themen vor.

1 Abschlussaktion Sauberes Frankenthal

Für die Gesamtaktion „Sauberes Frankenthal macht Frühjahrsputz“ hatten sich insgesamt 19 Teilnehmergruppen angemeldet (Herbstputzaktion 2022: 59 Teilnehmergruppen).

- 8 Schulen
- 8 Vereine
- 1 Kindergarten
- 2 Privatpersonen

An der Abschlussaktion am 13.05. haben dann nochmals etwa 25 weitere Personen Abfälle gesammelt (1 Familie; 1 Verein; = final 21 Teilnehmergruppen).
Zusätzlich haben am 13.05. noch die Parents for Future am Nachmittag am Monte Scherbelino und im kleinen Wald angemeldet Abfälle gesammelt.
Auch der SPD Ortsverein Mörsch war noch am Samstag bereits angemeldet tätig.

Wir sind aktuell noch mit dem Einsammeln der Abfallsäcke beschäftigt.
Wir rechnen jedoch aktuell überschlägig mit ca. 500 kg Abfällen, die eingesammelt wurden.

Die Ergebnisse werden nun seitens des EWF ausgewertet und ggf. wird es im kommenden Jahr eine erneute Frühlings-Putzaktion geben.

2 Online-Abfallkalender

Der online-Abfallkalender wurde erstmals im Jahr 2008 erstellt. Im August 2022 gab es erstmals aufgrund der IT-Sicherheit Probleme mit dem bestehenden online-Abfallkalender. Ab Mitte November 2022 musste der online-Abfallkalender erneut aus IT-Sicherheitsgründen abgeschaltet werden. Es wurde schnell deutlich, dass der online-Abfallkalender aufwändig an die aktuellen IT-Bedürfnisse angepasst werden musste.

In Folge hat der EWF in Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Stadt Frankenthal die Firma regio iT aus Aachen beauftragt, eine zeitgemäße und kostengünstige Neuauflage des online-Abfallkalenders in Form eines „abfallnavi's“ mit erweiterten Funktionen und verbessertem Service zu erstellen. Der neue online-Abfallkalender ist jetzt nutzbar und wie gewohnt auf www.frankenthal.de/ewf zu finden.

Der für jeden Haushalt individuell abrufbare Abfallkalender liefert Informationen, wann zum Beispiel das Altpapier abgeholt wird, wo die nächste Schadstoffsammlung stattfindet und wie sich die Abholungen bei Feiertagen verschieben. Im neuen abfallnavi sind alle Abfuhrtermine für das gesamte Frankenthaler Stadtgebiet abrufbar. Bürger können sich ganz bequem ihren individuellen Abfallkalender zusammenstellen. Lediglich die eigene Straße muss eingegeben werden. Anschließend kann zwischen den unterschiedlichen Abfallarten gewählt werden.

Neben der Möglichkeit, den individuellen Abfallkalender als PDF-Datei herunterzuladen und auszudrucken, wird eine iCal-Funktion angeboten. Damit können die Termine in digitale Kalender übernommen werden – zum Beispiel auf dem Smartphone.

Um keinen Entsorgungstermin mehr zu vergessen, können sich Bürger außerdem kostenfrei zu einem E-Mail-Service anmelden. Sie erhalten dann am Tag vor der Abfallsammlung eine Erinnerung per E-Mail. Auch hier können die Abfallarten individuell ausgewählt werden. Wer also beispielsweise nur an die Abholung der Weihnachtsbäume erinnert werden möchte, kann das individuell auswählen. Verschiebungen, beispielsweise aufgrund von Feiertagen, werden dabei ebenfalls berücksichtigt.

3 Vandalismus auf dem Friedhof – Aktueller Sachstand

Zu einem weiteren Fall von Vandalismus kam es mutmaßlich am vorletzten Wochenende auf dem Hauptfriedhof. Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung stellten am Montag, 8. Mai fest, dass auf der Urnenrasengrabanlage Grabschmuck entfernt und in nahegelegenen Containern entsorgt wurden.

Unter den geworfenen Gegenständen befand sich auch eine Grabplatte mit der Aufschrift „Manuela“, die durch die Friedhofsverwaltung keiner Grabstätte zu geordnet werden konnte.

Auf die Veröffentlichung in den Sozialen Medien, der Homepage sowie der Zeitung des Vandalismus Vergehens hat sich die Besitzerin der Grabplatte gemeldet.

Diese Problematik soll im nächsten Arbeitskreis Friedhof besprochen werden um hier gegenzusteuern.

4 Überlegungen zur Bereitstellung einer, Vandalismus sicheren, Toilettenanlage auf dem Hauptfriedhof

Wie bereits mehrfach berichtet, muss die Objektplanung zur Sanierung der Trauerhalle auf dem Hauptfriedhof aufgrund der Betriebsaufgabe des beauftragten Architekturbüros neu, und zwar europaweit, ausgeschrieben werden. Aktuell werden die notwendigen Ausschreibungsunterlagen beim EWF zusammengestellt. Das Ausschreibungsverfahren soll im Sommer dieses Jahres durchgeführt werden.

Unabhängig davon werden jedoch auch bereits heute Überlegungen angestellt, wie der Problematik der regelmäßigen Verunreinigungen und den Vandalismusschäden an den Toilettenanlagen auf dem Hauptfriedhof begegnet werden kann.

Mit dieser Zielsetzung wird derzeit geprüft, ob eine für die Umbauphase sowieso benötigte Ausweichmöglichkeit bereits vor dem eigentlichen Umbau errichtet und eventuell als Vandalismus sichere Toilettenanlage dauerhaft beibehalten werden kann.

In diesem Zusammenhang sind verschiedene Fragestellungen zu klären.

- Hier geht es beispielsweise um einen geeigneten Standort, bei dem die Anschlussanforderungen erfüllt sind und der für die bestimmungsgemäße, dauerhafte Nutzung – während der Umbauphase, aber auch danach - geeignet ist.
- Zudem sind Aspekte der gestalterischen Integration in das bauliche Ensemble mit Parkanlage zu berücksichtigen.
- Auch müssen funktionale Anforderungen an die Toilettenanlage abgestimmt werden, um letztlich Aussagen zu möglichen Kosten und Lieferzeiten treffen zu können.

Diese Punkte sind derzeit in Bearbeitung. Der EWF beabsichtigt, den Betriebsausschuss in einer Sitzung nach der Sommerpause über den Stand der Überlegungen zu informieren.

5 Mähgänge auf den Frankenthaler Friedhöfen

Jedes Jahr im Frühjahr beginnt die Vegetationszeit auf Grund der Witterungslage auf allen 5 Friedhöfen (23 ha) zeitgleich. Für diesen Zeitpunkt werden alle verfügbaren Ressourcen der Abteilung Friedhofswesen für die Grünunterhaltung gebündelt. Um alle 5 Friedhöfe zu pflegen, insbesondere zu mähen, bedarf ca. drei bis vier Wochen. Aus diesem Grund wird die Priorisierung der Pflegearbeiten auf den jeweiligen Friedhöfen bzw. Friedhofsteile auf dem Hauptfriedhof an den Beisetzungsorten festgemacht; d.h. findet auf einem Vorort in der Woche eine Beisetzung statt, so wird dieser Vorort vorgezogen. Nach der ersten Mähperiode wird die Pflege im 4 Wochenrhythmus für die jeweiligen Friedhofsteile weitergeführt.

Durch die aktuelle Wetterlage zeitgleich mit einem außergewöhnlich hohem Bestattungsaufkommens haben sich die Mäharbeiten in diesem Jahr stark verzögert. Sie mussten wie folgt geplant werden:

Hauptfriedhof Teil III	16.-17. Kalenderwoche
Hauptfriedhof Teil I	17. Kalenderwoche
Studernheim	18. Kalenderwoche
Mörsch	18. - 19. Kalenderwoche
Eppstein	19. Kalenderwoche
Flomersheim	20. Kalenderwoche
Hauptfriedhof Teil II	19. - 20. Kalenderwoche

6 Tag der offenen Tür des EWF

Im Jahr 2024 soll im EWF ein Tag der offenen Tür durchgeführt werden. Hierzu laufen derzeit die Planungen durch alle Abteilungen. Als besonderen Schwerpunkt soll der EWF als Arbeitgeber dargestellt werden. So sollen aktiv neue Mitarbeiter und Auszubildende angeworben werden.



Aktenzeichen: FWG Fraktion Frankenthal

Datum: Hinweis:

**Anfrage der FWG Fraktion Frankenthal
Pflegezustand Friedhof Eppstein**

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:		Ja-Stimmen:	
Betriebsausschuss	15.05.2023	8	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit		Nein-Stimmen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:		Stimmenmehrheit:		Enthaltungen:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:	
Abdruck an: 83-8								



Freie Wählergruppe
Frankenthal e.V.

Anfrage zum Betriebsausschuss am 15.05.2023

Pflegezustand Friedhof Eppstein

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hebich,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Knöppel,

der Friedhof Eppstein ist wieder in einem absolut ungepflegten Zustand, wie bereits auch in den zurückliegenden Jahren beobachtet.

Wir fragen deshalb die Verwaltung:

1. Warum werden die unbelegten Grabflächen nicht regelmäßig gepflegt?
2. Weshalb mäht der EWF nicht rechtzeitig die hoch wachsenden Wildkräuter, bevor deren Samen auf die benachbarten, belegten Grabflächen fällt und den Nutzungsberechtigten viel zusätzlichen Pflegeaufwand verursacht?
3. Wenn Gräber nach Ablauf der Ruhezeiten aufgelassen und abgeräumt werden, warum wird auf diesen Flächen keine Einebnung/Auffüllung vorgenommen und eine aufwuchsverhindernde Bepflanzung oder Abdeckung vorgenommen?
4. Seit mehreren Jahren wird ein Pflegekonzept für die freien Grabflächen versprochen. Wann wird dieses Pflegekonzept endlich umgesetzt?

Viele nicht belegte Grabflächen, vor allem auf dem neuen Teil des Eppsteiner Friedhofes, sind regelrecht verwildert. Auf einigen Grabflächen, die seit vielen Jahren nicht mehr gepflegt werden, wachsen wild Büsche und sogar schon kleine Bäume. An manchen Stellen wachsen diese auch in die angrenzenden Gräber hinein. Im weiten Umkreis von Frankenthal befindet sich nach unserer Kenntnis kein Friedhof in einem solch schlechten Pflegezustand.

Angehörige der Verstorbenen haben mit den Grabnutzungsentgelten die Friedhofspflege mit abgegolten. Sie haben einen Anspruch darauf, dass eine rechtzeitige Pflege in angemessenem Umfang von der Stadt Frankenthal durchgeführt und Nachteile für ihre Grabfläche abgewendet werden.

Tanja Mester, Fraktionsvorsitzende FWG

Protokoll:

Beantwortung Frage 1 und 2:

Zunächst führt Herr Knöppel grundsätzlich auf, dass die Mitarbeiter der Abteilung Friedhofs- und Bestattungswesen eine Vielzahl von Aufgaben zu bewältigen haben. Diese sind beispielsweise auch das Öffnen und Schließen von Gräbern.

Zu Verdeutlichung eine kurze Rechnung, wie viele Wochenstunden beim aktuellen Bestattungsaufkommen für die Grünpflege zur Verfügung stehen:

Zurzeit stehen 6 Mitarbeiter mit gemeinsam 234 Wochenstunden zur Verfügung. Hiervon gehen 124 Arbeitsstunden für das Öffnen und Schließen der Gräber, sowie 20 Stunden für die Tätigkeiten des Hallenwerts ab. Abzüglich der jeweiligen Rüstzeiten (15 Stunden) sowie den Fahrzeiten (3 Stunden) bleiben daher lediglich noch 72 Stunden pro Woche übrig. In dieser Zeit müssen zusätzlich noch Aufgaben wie z.B. Grabvergaben, Einteilungen der Mitarbeiter erledigt werden.

Das aktuelle Bestattungsaufkommen stellt dabei jedoch eine Ausnahme dar. In dieser Woche wurden mit 7 Sargbeisetzungen mehr Zeit für das Öffnen und Schließen der Gräber benötigt.

Beantwortung Frage 3:

Die Abräumung der Gräber ist Aufgabe der Nutzungsberechtigten bzw. den von Ihnen beauftragten Firmen. Hierzu gehört sowohl die Abräumung des Grabsteins, der Einfassung und des Grabschmucks sowie auch die Entfernung der Fundamente im Grab. Nach Abschluss dieser Arbeiten ist das Grab wieder aufzufüllen.

Eine Gestaltung dieser Fläche mit Aufwuchs verhindernder Bepflanzung stellt insbesondere für die freiwerdenden Gräber in der Belegfläche keine wirtschaftliche Lösung dar. Diese müsste jeweils in regelmäßigen Abständen in den jeweiligen Kleinfläche durchgeführt werden, nur um die Pflanzen bei einem möglichen Neuerwerb wieder herauszureißen.

Anderweitige Möglichkeiten wie das Verlegen von sogenanntem Unkrautvlies wurde bereits in einzelnen Teilbereichen wie z.B. dem Friedhof in Mörsch getestet, haben sich jedoch nicht als geeignet erwiesen. Die genannten Flächen werden saisonbedingt im 4-wöchigem-Rhythmus gemäht.

Beantwortung Frage 4:

Das Pflegekonzept für die freiwerdenden Grabflächen ist Bestandteil des jeweiligen Friedhofskonzept.

Insbesondere auf Grund des längeren Ausfalls der stellv. Abteilungsleitung und der daraus resultierenden Umverteilung der zwingend zu erledigenden Aufgaben konnte mit der Konzeptionierung in den letzten beiden Jahren nicht begonnen werden. Aktuell werden die erforderlichen Unterlagen für die notwendige Honorarabfrage nochmals überarbeitet. Die aktuelle Zeitschiene sieht den Abschluss der Konzeptionierung im laufenden Kalenderjahr vor.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Bekanntgabe der Entscheidung aus der nichtöffentlichen Sitzung

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich: <input type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Betriebsausschuss	15.05.2023		Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag: <input type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen <input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an:					

Protokoll:

Herr Knöppel gibt im Anschluss der nichtöffentlichen Sitzung bekannt, dass dort eine Einstellung beschlossen wurde und ein mündlicher Bericht vorgestellt wurde.